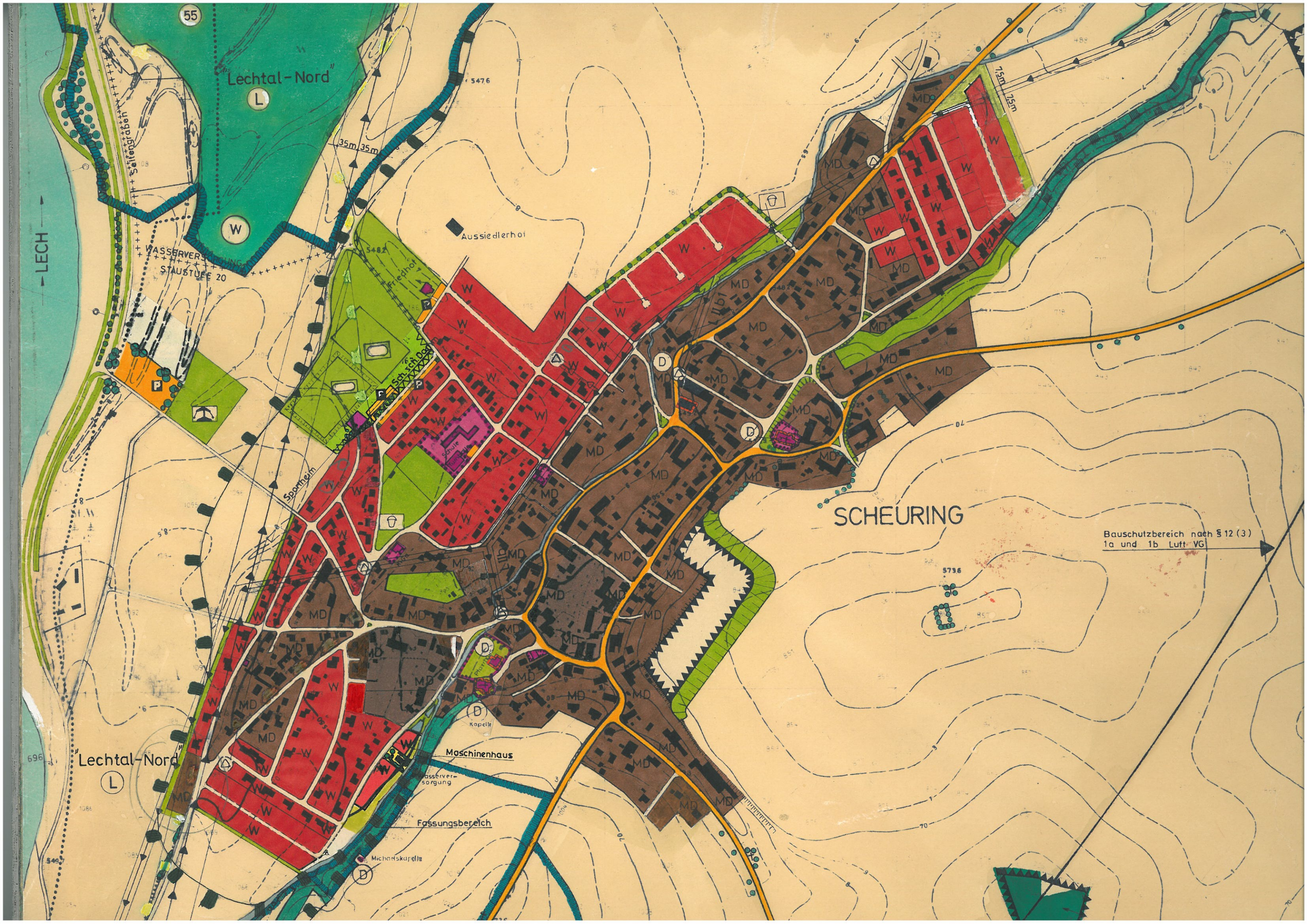




Lechtal-Nord

L

Aussiedlerhof

WASSERVERSORGUNG
STAUSTUFE 20

Friedhof

Sportplatz

Schule

Kapelle

Maschinenhaus

Fassungsbeereich

Michaelskapelle

SCHEURING

Bauschutzbereich nach § 12 (3)
1a und 1b Luft VG

Lechtal-Nord

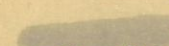
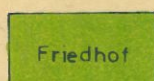
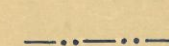
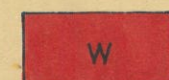
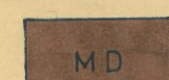
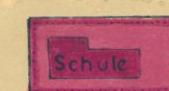
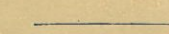
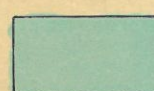
L

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

GEMEINDE SCHEURING

ZEICHENERKLÄRUNG:

MASSTAB 1 : 5000

	REGIERUNGSBEZIRKSGRENZE		GRÜNFLÄCHEN		BIOTOP MIT NUMMER NACH BAYERISCHER BIOTOPKARTIERUNG
	GEMEINDEGRENZE		GRÜNFLÄCHEN MIT ZWECK - BESTIMMUNG, BESTEHEND		EINZELBÄUME, BAUMREIHEN
	GEMARKUNGSGRENZE		GRÜNFLÄCHEN MIT ZWECK - BESTIMMUNG, GEPLANT		FELDGEHÖLZE
	WOHNBAUFLÄCHEN		PARKANLAGE		BAUM - UND BUSCHGEHÖLZE
	DORFGEBIETE		SPORTPLATZ		UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
	FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINDEBEDARF BESTEHEND, z.B. SCHULE		SPIELPLATZ		WASSERSCHUTZGEBIET
	HAUPTVERKEHRSSTRASSEN		TENNISPLATZ		UMGRENZUNG DER GEBIETE ODER ANLAGEN DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN
	SONSTIGE STRASSEN		FESTPLATZ		
			WASSERFLÄCHEN		
			FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNG		



WOHNB AUFLÄCHEN



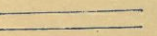
DORFGE BIE TE



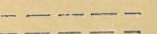
FLÄCHEN ODER BAUGRUNDS T ÜCKE FÜR DEN GEMEINDEBEDARF BESTEHEND, Z.B. SCHULE



HAUPTVERKEHRSSTRASSEN



SONSTIGE STRASSEN



SONSTIGE STRASSEN, GEPLANT



ORTSDURCHF AHR TS GRENZE MIT KILOME TRIERUNG UND ANBAUFREIEN STREIFEN



RAD - UND FUSSWEGE



ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN



FLÄCHEN ODER BAUGRUNDS T ÜCKE FÜR VER - SORGUNGSANLAGEN ODER FÜR DIE BESEITI - GUNG VON ABWASSER ODER FESTEN AB - FALLSTOFFEN



TRAFOSTATION



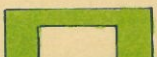
ELEKTRISCHE FREILEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN, BESTEHEND



ELEKTRISCHE FREILEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN, GEPLANT



TRAFOSTATION, GEPLANT



BESTIMMUNG, GEPLANT



PARKANLAGE



SPORTPLATZ



SPIELPLATZ



TENNISPLATZ



FESTPLATZ



BAUM - UND BUSCHGEHÖLZE



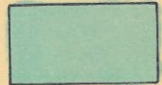
UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN



WASSERSCHUTZGEBIET



UMGRENZUNG DER GEBIETE ODER ANLAGEN DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN



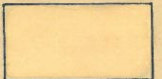
WASSERFLÄCHEN



FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNG



FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN



FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT



FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT



UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM NATUR - ODER LANDSCHAFTSCHUTZ UNTERLIEGEN



NATURDENKMAL



LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN

WASSERSCHUTZGEBIET

UMGRENZUNG DER GEBIETE ODER ANLAGEN DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN

WASSERFLÄCHEN

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNG

FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM NATUR - ODER LANDSCHAFTSCHUTZ UNTERLIEGEN

NATURDENKMAL

LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

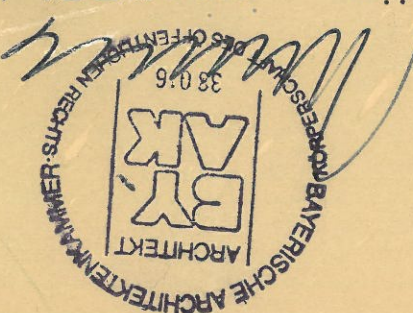
AUGSBURG
GEÄNDERT AM 27.05.1981
13. JANUAR 1982
GEÄNDERT

21. DEZEMBER 1983
GEÄNDERT

WERDENFELSER STR. 27d 8900 AUGSBURG

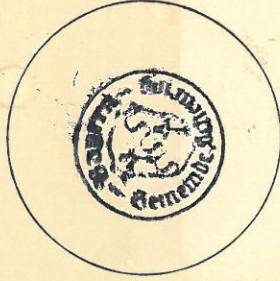
DIPLOM. ING. M. J. MEINEL, ARCHITEKT

BÜRO FÜR STADTPLANUNG



A) DER ENTWURF DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES WURDE
MIT DEM ERLÄUTERUNGSBERICHT GEMÄSS § 2 ABS. 6
BBAUG. VOM 27.08.81 BIS 28.09.81
BBAUG. VOM 14.02.83 BIS 12.03.83
IN SCHEURING ÖFFENTLICH AUSGELEGT

27.02.84 bis 27.03.84



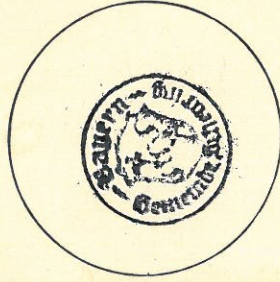
SCHEURING,

DEN 15. Mai 1984

[Signature]

1. BÜRGERMEISTER

B) DIE GEMEINDE SCHEURING HAT MIT BESCHLUSS DES
GEMEINDERATES V. 11.04.1984 DEN FLÄCHENNUTZUNGS-
PLAN GEMÄSS § 5 BBAUG i.d.F. VOM 21.12.1983
FESTGESTELLT.



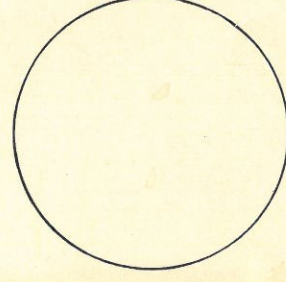
SCHEURING,

DEN 15. Mai 1984

[Signature]

1. BÜRGERMEISTER

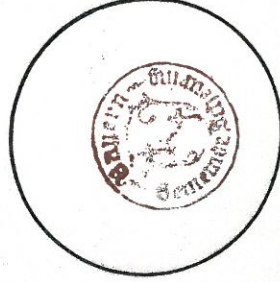
C) DIE REGIERUNG VON OBERBAYERN HAT DEN FLÄCHEN-
NUTZUNGSPLAN MIT BESCHIED VOM 04.10.1984
NR. 420-4621.1 LL 23-1 GEMÄSS § 6 BB AUG. GENEHMIGT



MÜNCHEN, DEN

I. A.

D) DIE GENEHMIGUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
WURDE AM 24. Nov. 1993 GEMÄSS § 6 ABS. 5 BBAUG
ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.



SCHEURING,

DEN 16. Dez. 1993

[Signature]

1. BÜRGERMEISTER

Geändert gemäß Bescheid der Regierung
von Oberbayern, Genehmigungsbescheid
Nr. 420-4621.1 LL 23-1 vom 4.10.1984